

Leitfaden Maßnahmenplanung Oberflächengewässer Teil D



Der Leitfaden dient dazu verwaltungsinternes Handeln transparent darzustellen und Entscheidungen nachzuvollziehen. Es richtet sich an alle mit der Umsetzung der WRRL befassten Personen und Institutionen.



- Einführung
- Ausgangssituation
- **Rahmenbedingungen und Leitsätze für die Maßnahmenplanung und Maßnahmenumsetzung**
- Bewirtschaftungsziele
- Kriterien für vorrangig zu entwickelnde Wasserkörper
- **Handlungsempfehlungen für Maßnahmen**
- Zusammenfassung
- Anhang

Rahmenbedingungen und Leitsätze

UMFRAGE

Rahmenbedingungen

Bewirtschaftungsziele erreichen

Verschlechterungsverbot beachten

Umsetzungszeitraum ausnutzen

Maßnahmen freiwillig umsetzen

Kosteneffizienz beachten

Gewässerunterhaltung anpassen

Leitsätze

Einheitlich und transparent vorgehen
 Agieren statt reagieren
 Als Land Vorbild sein
 Qualität sichern, Aus- und Weiterbildung stärken

Maßnahmen an fachlichen Grundsätzen ausrichten

- Ganzheitlichen Ansatz von Ökologie und Chemie verfolgen
- Emissions- und Immissionsbetrachtung der Wasserkörper
- Wirkung der Maßnahmen an Qualitätselementen ausrichten

Flächendeckendes Vorgehen unter Beachtung von Prioritäten

- Planungsraum funktional abgrenzen
- Gesamtes Gewässernetz berücksichtigen
- Wechselwirkungen Grundwasser und Oberflächenwasser betrachten

Maßnahmenempfehlungen erarbeiten

- Erforderlichen Maßnahmenbedarf unabhängig vom Status vollständig erarbeiten
- Maßnahmenkombinationen statt isolierter Einzelmaßnahmen planen
- Abhängigkeiten zwischen Maßnahmenwirksamkeit und zeitlicher Umsetzungsreihenfolge beachten
- Mehrfachnutzen von Maßnahmen berücksichtigen

Vorhandene Ansätze optimieren

- Hydromorphologische Maßnahmen angemessen dimensionieren
- Entwicklungskorridore für Gewässer schaffen
- Eigendynamische Gewässerentwicklung bevorzugen

Umfrage

- Fragebogen zur Einstufung der Bedeutung der einzelnen Rahmenbedingungen und Leitsätze
- Mitglieder der Geko
- Vorstellung der Ergebnisse: Frühjahr 2012
- Rücksendung analog oder digital: **15.02.2012!**

Rahmenbedingungen	Platzierung Wichtigkeit (1-6)
Bewirtschaftungsziele erreichen	
Verschlechterungsverbot beachten	
Umsetzungszeitraum ausnutzen	
Maßnahmen freiwillig umsetzen	
Kosteneffizienz beachten	
Gewässerunterhaltung anpassen	

Bewirtschaftungsziele

- Ziele aus den Bewirtschaftungsplänen
- Ziele für einzelne Qualitätskomponenten über [Kennblätter](#)

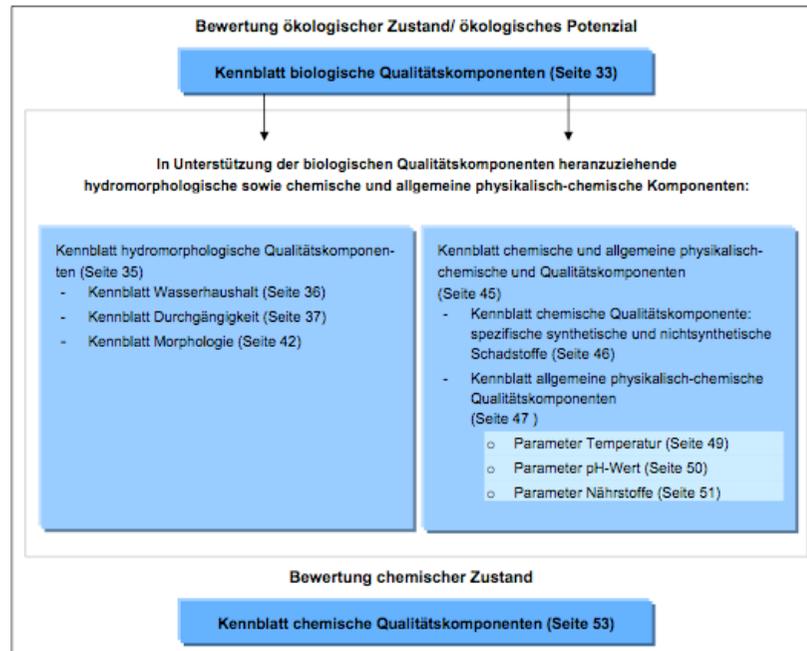


Abbildung 7: Übersicht über die Kennblätter zu den Zielvorgaben für die Bewertung des ökologischen Zustands/ Potenzials und des chemischen Zustands

- Bewertungsschema für die Durchgängigkeit (5 Stufen)
- Ziele für Gewässerstruktur (NWB, HMWB, AWB)
- Orientierungswerte für allgem. chemisch-physikalische Parameter u. a. N und P (guter Zustand/Potential bzw. LAWA Güteklasse II)

Kriterien für vorrangig zu entwickelnde Wasserkörper

- Wasserkörper ohne Ausnahmen
- Prioritäre Wasserkörper, insbesondere die im mäßigem Zustand/Potential
- Sonstige Wasserkörper

Gewässer
Aller Quelle





Handlungsempfehlungen für Maßnahmen

- Schritt für Schritt Erarbeitung der Handlungsempfehlungen für die Wasserkörper
- Langfristige, grobe Gesamtplanung ohne Verortung
- Orientierung für nachfolgende Planungsschritte
- Folgende Punkte werden dazu abgefragt
 - Guter Zustand erreicht?
 - Wassergüte in Ordnung?
 - Gewässerflora typgerecht ausgeprägt?
 - Wirbellose Kleinstlebewesen und Fische typgerecht ausgeprägt?

Makrozoobenthos
und/ oder Fische →
defizitär?

Beeinträchtigung
durch Sand- und
Feinstoffeinträge und/
oder Verockerung?

Leitfaden Hydromorpho-
logie MG 6 prüfen
z.B. Sandfänge,
Gewässerrandstreifen

Starke
Abflussverände-
rungen?

Leitfaden Hydromorpho-
logie MG 7 prüfen
z.B. Profilanpassungen

Aue
beeinträchtigt?

Leitfaden Hydromorpho-
logie MG 8 prüfen
z.B. Neuanlage von aue-
typischen Gewässern

Fehlende
Durchgängigkeit?

Maßnahmen zur
Herstellung der Durch-
gängigkeit

Wasserkörperdatenblatt								
Stand 2011								
Bearbeitungsgebiet	WK-Nr.	Wasserkörpername						
28 Ilmenau, Elbe	28050	Eisenbach, Bornbach						
Ansprechpartner: NLWKN Betriebsstelle Lüneburg, Geschäftsbereich III								
Typ	Gewässerpriorität	Wanderroute/ Laich- und Aufwuchshabitat	Status	Zielerreichung 2015				
Kiesgeprägter Tieflandbach (16)	1	nein/ ja	NWB	nein				
Gemeldete signifikante Belastungen								
Diffuse Quellen	Abflussregulierungen, morphologische Veränderungen							
Bewertung Ökologie Gesamtzustand/ -potenzial	Fische	Makrozoobenthos	Makrophyten/ Phytobenthos	Phytoplankton				
mäßig (3)	gut	gut	mäßig	ohne Bedeutung				
Bewertung Hydromorphologie								
Strukturklasse	I	II	III	IV	V	VI	V II	Durchschnitt
%	0	31	41	18	5	5	0	III
Durchgängigkeit								
Bewertung Chemie Gesamtzustand	Schwermetalle		Pestizide	Industrielle Schadstoffe				
gut	kleiner 0,5 UQN		kleiner 0,5 UQN	kleiner 0,5 UQN				

Defizit und Ursache/ Belastung	R e l e v a n z	Bemerkung	Maßnahmengruppe	j=ja; n=nein p=prüfen fen	Maßnahmensteckbrief *	Hinweise	
Makrozoobenthos und/ oder Fische	4						
Gewässerverlauf und Bettgestaltung	5	Begradigt und eingetieft	1	Bauliche Maßnahmen zur Bettgestaltung und Laufverlängerung	n		
			2	Maßnahmen zur Förderung der eigendynamischen Gewässerentwicklung	p	2.4	
			3	Vitalisierungsmaßnahmen im vorhanden Profil	j	3.2	
Keine Ufergehölze	3		4	Maßnahmen zur Gehölzentwicklung	j	4.1	Wo fehlend
Festsubstrat defizitär	5	Totholz und auch Kies defizitär	5	Maßnahmen zur Verbesserung der Sohlstrukturen durch Einbau von Festsubstraten	j	5.1 5.2	Insbesondere Kiesbänke sollten vermehrt an geeigneten Stellen eingebaut werden.
Beeinträchtigung durch Sand-/Feinstoffeinträge und/oder Verockerung	5	Sandeinträge	6	Maßnahmen zur Verringerung der Feststoffeinträge und -frachten <i>ggfs. Maßnahmen zur Gehölzentwicklung</i>	j	6.1 6.2 6.6	
Starke Abflussveränderungen	1		7	Maßnahmen zur Wiederherstellung eines gewässertypischen Abflussverhaltens <i>ggfs. Maßnahmen zur Auenentwicklung ggfs. Maßnahmen zur Reduzierung von Wasserentnahmen</i>	p		
Aue beeinträchtigt	1	Intensive Landwirtschaft	8	Maßnahmen zur Auenentwicklung	n		Maßnahmen in der Aue zur Zeit nicht machbar.
Fehlende ökologische	4		9	Maßnahmen zur Herstellung der	i	9.1	

- Umfrage zu den Rahmenbedingungen und Leitsätzen bis zum 15.02.2012!
- Bezug des Leitfadens:
<http://webshop.nlwkn.niedersachsen.de>

